



Datenschutzhinweise gem. EU Datenschutz-Grundverordnung (Tritt 25. Mai 2018 in Kraft) Stand: 01.01.2024

Der PTSV Ravensburg freut sich, dass Sie Mitglied in unserem Verein sind und sich für unsere Angebote interessieren. Mit den nachfolgenden Datenschutzhinweisen möchten wir Sie über die im Verein stattfindende Verarbeitung ihre personenbezogenen Daten, deren Rechtsgrundlage und Ihre persönlichen Rechte informieren.

Diese Datenschutzhinweise gelten darüber hinaus auch für alle Nichtmitglieder, die unsere Website www.ptsv-rv.de besuchen .

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir einen Überblick über die Verarbeitung der Daten der Mitglieder des PTSV Ravensburg und deren Rechte aus dem geltenden Datenschutzrecht.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet werden und in welcher Weise diese genutzt werden, richtet sich maßgeblich aus dem in §2 der Satzung des PTSV Ravensburg beschriebenen Vereinszwecks:

Vereinszweck ist die Pflege und Förderung des Sports. Der Vereinszweck wird insbesondere durch die Förderung sportlicher Übungen und Leistungen verwirklicht.

Verantwortlichkeiten für Datenverarbeitung beim PTSV Ravensburg

Verantwortliche Stelle ist:

PTSV-Ravensburg e.V.

Reschenstr. 20

88250 Weingarten

Mail: info@ptsv-rv.de

Welche Daten nutzen wir?

Mit dem Beitritt eines neuen Mitglieds in den PTSV Ravensburg sind folgende Daten zu einer ordnungsgemäßen Mitgliederverwaltung auf der Grundlage des Vereinszweckes erforderlich:

- Personendaten (Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum)
- Private Adressdaten (Straße und Hausnummer, PLZ, Ort)
- Private Kontaktdaten (Telefon-, Mobilrufnr., Mail-Adresse)
- Mitgliedsdaten (Eintritts-/Austrittsdatum, Mitgliedsstatus, Abteilung)
- Beitragsdaten (Beitragshöhe, -gruppe, -art sowie Zahlungsart und -rhythmus)
- Kontodaten (Kontoinhaber, IBAN, Bankinstitut, SEPA-Ermächtigung)
- Ehrungen (Name, Zeitpunkt, Art der Ehrung)
- Führungszeugnisse (Info über erfolgte Vorlage, nur bei Jugendarbeit gem. §72a SGBVIII)

Stellt ein Mitglied diese aufgeführten Daten nicht zur Verfügung, ist eine ordnungsgemäße Mitgliederverwaltung nicht möglich und die Mitgliedschaft kommt nicht zustande.

Zusätzliche personenbezogene Daten wie z.B. weitere Kontakt- und Adresdaten sowie Angaben von ehrenamtlich ausgeführten Arbeiten zur Erstellung von Tätigkeitsberichten sind freiwillig. Mit der Bereitstellung einer Rufnummer besteht für den Verein die Möglichkeit, das Mitglied auf diesem Weg telefonisch zu kontaktieren. Für die Nutzung in WhatsApp verweisen wir auf die nachstehenden Informationen.

Wo werden Daten verarbeitet?

Mitgliederverwaltung

Der PTSV Ravensburg betreibt seine Mitgliederverwaltung in Eigenregie mittels eines PC Programms. Diese erfolgt ausschließlich in der Bundesrepublik Deutschland.

Die Zugriffsberechtigungen sind im Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten beschrieben.

Internetauftritt

Auf der Internetseite des PTSV Ravensburg (www.ptsv-rv.de) sind grundsätzlich keine Mitgliederdaten abrufbar. Den Angaben über die Vorstandsmitglieder und deren Funktion liegen individuelle Einwilligungserklärungen zugrunde. Gleiches gilt für Ansprechpartner und Gruppenleiter in den Abteilungen.

Die Verarbeitung bzw. Veröffentlichung von Bildern und weiteren Angaben über Vereinsmitglieder über sportliche und sonstige Vereinsveranstaltungen erfolgt nur, wenn die Mitglieder grundsätzlich ihre Einwilligung hierzu erteilt haben. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Automatisiert erhobene Informationen

Beim Zugriff auf unsere Website, werden automatisch (also nicht über eine Registrierung) allgemeine Informationen gesammelt, die nicht personenbezogen verwendet werden. Die eingesetzten Webserver speichern standardmäßig Datum und Uhrzeit des Zugriffs, URL der verweisenden Webseite, abgerufene Datei, Menge der gesendeten Daten, Browsertyp und -version, Betriebssystem sowie Ihre IP-Adresse. Eine Zuordnung dieser Daten zu einer bestimmten Person ist uns nicht möglich.

Erhebung, Speicherung und Nutzung personenbezogener Daten

Alle Ihre persönlichen Angaben werden von uns nur dann erhoben, wenn Sie uns diese von sich aus angeben (bspw. Anfragen über die Kontaktformulare, Anmeldungen zu Veranstaltungen). Diese Daten werden ausschließlich zu den jeweils genannten Zwecken gespeichert und verarbeitet.

Selbstverständlich werden wir Ihre Daten gemäß den Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-Neu mit Stand vom 25.7.2017) streng vertraulich behandeln. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt, es sei denn, dies ist zur Ausführung der angebotenen Dienstleistung erforderlich (z.B. Zahlungsabwicklung bei Veranstaltungen) oder dass wir gesetzlich zur Herausgabe verpflichtet sind.

WhatsApp

Zur

internen Kommunikation nutzen verschiedene Gruppen/Abteilungen im Verein auch WhatsApp zur Abstimmung gemeinsamer Aktivitäten. Zur Nutzung ist mindestens eine Mobilfunkrufnummer erforderlich. Die Aufnahme in eine WhatsApp-Gruppe erfolgt nur nach erfolgter Einwilligung gegenüber dem Gruppenadministrator. Jedes Gruppenmitglied hat die Möglichkeit, sich jederzeit aus einer Gruppe abzumelden bzw. die Entfernung aus der Gruppe zu verlangen.

Weitergabe der Mitgliederdaten an Dritte

Grundsätzlich findet keine Weitergabe von Mitgliederdaten an Dritte statt. Das gilt auch für Sponsoren, die wir zur Unterstützung unserer Arbeit gewinnen.

Davon ausgenommen ist die Weitergabe von konkret beschriebenen Daten (Personendaten) sowie die Weitergabe von Personendaten an Funktionsträger innerhalb des Vereins zur Sicherstellung des Vereinszwecks.

Die Fachverbände und der WLSB erhalten statische Daten ohne Personenbezug. Ausnahme sind Funktionsträger, die bei Fachverbänden als Ansprechpartner registriert sein müssen. In diesem Fall werden die entsprechenden Personen vor der Weitergabe um Zustimmung gebeten.

Welche Rechte haben Sie?

Die nachstehend beschriebene Rechte der Betroffenen sind in der DS-GVO recht umfangreich beschrieben. Aus Gründen der Übersichtlichkeit verzichten wir hier auf die vollständige Wiedergabe des Verordnungstextes.

Hier geht es zum vollständigen Text: <https://dsgvo-gesetz.de/>

Auskunftsrecht (Artikel 15 DSGVO)

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob und ggf. welche sie betreffende personenbezogenen Daten verarbeitet werden.

Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO)

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO)

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, sofern eine der im Artikel 18 beschriebenen Voraussetzungen gegeben ist.

Recht auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO)

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1

Buch
stabe
ne

oder f erfolgt, Widerspruch einzulegen.